PROJEKTDATENBANK

Donaukanalbrücke, Flughafenautobahn, Wien, 1973-75

Ort des Bauvorhabens

A 4 Ostautobahn
A-1020 Wien

Beschreibung

Bau der 230,4 m langen Donaukanalbrücke der Ostautobahn: Spannbeton-Schrägseil-Brücke auf zwei Pfeilern mit einer Brückenfläche von rund 5.300 m². Erstmalige Herstellung einer Brücke dieser Größenordnung, bei der je eine Tragwerkshälfte (je 112 m lang und ca. 3000 t schwer) mit dem Pfeiler in der Mitte parallel zum Fluß auf Lehrgerüsten hergestellt, nach Aktivieren der Vorspannung auf Drehlagern in die endgültige Lage geschwenkt und in der Mitte mit Ortbeton verbunden wurde.

Auftraggeber

Stadt Wien, MA 29
Wilhelminenstraße 93, A-1160 Wien

Planung

Alfred Pauser

Bauaufsicht

Bauzeit

Juli 1973 bis März 1975

Auftragssumme

Bauausführung

bestehend aus	Kosten-stelle	Argeanteil	anteilige Auftragssumme	
• Allgemeine Baugesellschaft - A. Porr Aktiengesellschaft (Wien)		0,000%		TGF
• Neue Baugesellschaft Auteried & Co.		0,000%		
	Konzernanteil:	0,000%	0,000	

Bauleiter

Walter Mickerts

Literatur

- Achleitner, Architektur III/1, 112

PROJEKTDATENBANK

Quellen

- PORR-Nachrichten 59, Seite 52
- PORR-Nachrichten 60, Seite 52
- PORR-Nachrichten 64, Seite 49 und 50
- PORR-Nachrichten 67, Seite 13 bis 18 und 63
- PORR-Nachrichten 119, Seite 38
- PORR-Nachrichten 68, Seite 41
- Referenzliste, Kst. 0022, 60.017.72